

Niederschrift

Wirtschafts- und Umweltausschuss

WUA/2019-2024/22

Sitzungstermin: Montag, 22.05.2023
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:20 Uhr
Ort, Raum: Genthin, Firma Buchheister Straßen- und Tiefbau GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 9, 39307 Genthin

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Alexander Otto CDU

Mitglieder des Gremiums

Herr Lutz Hinze WG Genthin-Mützel-Parchen

Herr Nils Rosenthal GRÜNE/ LWG Fiener

Vertreter

Herr Torsten Gutschmidt CDU für Andreas Buchheister

Herr Wilmut Pflaumbaum FDP für Ottmar Rostkovius

Sachkundige Einwohner

Herr Klaus-Dieter Bauer

Herr Cord-Jürgen Jehle

Herr Roland Klaukien

Herr Bennet Wiese

Verwaltung

Herr Morgenroth Leiter FB Finanzen, Immobilienwirtschaft
und Beteiligungen

Frau Martina Kurth Protokollführung

Es fehlen:

Mitglieder des Gremiums

Herr Andreas Buchheister CDU entschuldigt

Herr Udo Krause SPD entschuldigt

Herr Horst Leiste Fraktion Die Linke entschuldigt

Herr Ottmar Rostkovius WG Genthin-Mützel-Parchen entschuldigt

Sachkundige Einwohner

Herr Jens Meißner

Herr Heiko Unglaub

Verwaltung

Herr Matthias Günther

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Rundgang und Vorstellung der Firma; BE: Lutz Buchheister
- 2 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bestätigung der Niederschrift vom 27.03.2023 - öffentlicher Teil
- 6 Vorstellung "Großflächige Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen auf Acker und Grünland"; BE: Herr Rosenthal
- 7 Vorstellung Erstellung Gemeinwohlverpachtungskatalog zur Verpachtung von landwirtschaftlichen Flächen (LN) der Stadt Genthin; BE: Herr Rosenthal

- 8 Vorstellung Änderung der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Genthin; BE: Herr Otto
9 Rückmeldungen zum Demokratieprojekt "Schwanenteich im Volkspark" aus den Fraktionen
10 Informationen der Verwaltung - öffentlicher Teil
11 Informationen des Ausschussvorsitzenden - öffentlicher Teil
12 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung - öffentlicher Teil
17 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
18 Schließung der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Rundgang und Vorstellung der Firma; BE: Lutz Buchheister**
Ausschussvorsitzender Otto begrüßt die Anwesenden, die Presse und die Herren Lutz und Tobias Buchheister von der Firma Buchheister. Er bedankt sich vorab, dass der Ausschuss seine Sitzung hier abhalten darf und eine Firmenbesichtigung erhält. Er übergibt das Wort an Lutz Buchheister, Geschäftsführer der GmbH. Dieser stellt die Firma vor und führt den Ausschuss übers Firmengelände.
- TOP 2 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit**
Ausschussvorsitzender Otto eröffnet nun um 17:58 Uhr die Sitzung offiziell und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Er lädt die Herren Buchheister ein, weiter an der Sitzung teilzunehmen.
- TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung**
Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- TOP 4 Einwohnerfragestunde**
Es sind keine Einwohner anwesend. Die Presse hat auch keine Fragen.
- TOP 5 Bestätigung der Niederschrift vom 27.03.2023 - öffentlicher Teil**
Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 27.03.2023 wird einstimmig bestätigt.
- TOP 6 Vorstellung "Großflächige Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen auf Acker und Grünland"; BE: Herr Rosenthal**
Stadtrat Rosenthal verweist auf seinen Antrag und informiert, dass laut Rücksprache mit Frau Turian (Fachbereichsleiterin BAU) mehrere Anfragen zu dieser Thematik vorliegen. Hier gilt es nun, Vor- und Nachteile abzuwägen. Er stellt verschiedene Einnahmequellen für die Kommune heraus. Die Kommune sollte nun festlegen, welchen prozentualen Anteil der Flächen sie dafür hergeben will. Seine Idee ist, dieses Thema erstmal zur Diskussion in die Fraktionen zu geben, sich Feedback einzuholen und dann den Antrag zur Erstellung eines Kriterienkataloges einzureichen. Stadtrat Pflaumbaum weist daraufhin, dass auch dieses Thema analog „Reinigung

Schwanenteich“ bereits vor 10 Jahren aktuell war und hier unbedingt an den damaligen Stand angeknüpft werden sollte.

Stadtrat Rosenthal betont, dass er auch hierzu bereits vergebens in der Verwaltung bei Frau Turian angefragt hatte.

Herr Jehle fragt wiederholt an, wer für den vorliegenden Landesentwicklungsplan verantwortlich ist.

Ausschussvorsitzender Otto bestätigt erneut seine Auffassung, dass hierzu in erster Linie ein gesamtgemeinschaftliches Konzept erforderlich ist.

Herr Bauer gibt bekannt, dass er bezüglich seiner Anfrage zur Prüfung Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden am 02.05.2023 die Antwort erhielt, dass es keine geeigneten Gebäude gäbe. Er wundert sich sehr, warum beispielsweise die Dächer der Schwimmhalle oder der Kegelbahn nicht geeignet seien.

Ausschussvorsitzender Otto schlägt vor, dieses Schreiben an den Wirtschafts- und Umweltausschuss weiterzuleiten.

Herr Jehle spricht sich dafür aus, erstmal den Energiebedarf zu ermitteln und dann Windkraft- und PV-Anlagen zu planen.

Ausschussvorsitzender Otto regt an, den Antragstext zu überarbeiten, denn dieser sei etwas schwammig. Der heutige Meinungs austausch sei erstmal nur eine Grundsatzdiskussion.

Stadtrat Rosenthal hebt noch einmal hervor, dass hier wohl etliche Anfragen in der Verwaltung vorliegen und das Interesse groß sei. Er möchte an seinem Antrag festhalten.

Herr Bauer fordert die Stadtverwaltung auf, festzustellen, welche Flächen für dieses Vorhaben in Frage kommen.

Ausschussvorsitzender Otto stellt nunmehr konkret die Anfrage an die Verwaltung, bittet um Zuarbeit zur nächsten Sitzung und möchte diese auf der nächsten Tagesordnung behandeln. Er betont an dieser Stelle noch einmal, dass der Wirtschafts- und Umweltausschuss nur beratend tätig ist. Er ruft nun zur Abstimmung auf.

Ausschussvorsitzender Otto empfiehlt erneut, erst einmal ein gesamtgemeinschaftliches Konzept zu erstellen.

Abstimmungsergebnis: Antrag nicht stattgegeben
Ja 1 Nein 2 Enthaltung 2

TOP 7

Vorstellung Erstellung Gemeinwohlverpachtungskatalog zur Verpachtung von landwirtschaftlichen Flächen (LN) der Stadt Genthin; BE: Herr Rosenthal

Stadtrat Rosenthal verweist auf seinen Antrag mit dem Ziel, einen Kriterienkatalog zu erstellen. Er hat bereits mit Herrn Hornemann, Mitarbeiter Liegenschaftsmanagement, gesprochen und erfahren, dass es aktuell 17 laufende Pachtverträge gibt. Eine Verpachtung sollte künftig nur an regionale Landwirte erfolgen.

Herr Morgenroth gibt zu bedenken, dass zunächst eine Bestandsaufnahme vorzunehmen wäre und die bestehenden Pachtverträge zu prüfen wären. Stadtrat Rosenthal hat genau diese Zahlen bereits in der Verwaltung angefordert, leider ohne Reaktion. Er merkt an, dass es schwierig sei, als Landwirt an Pachtflächen zu kommen.

Ausschussvorsitzender Otto macht darauf aufmerksam, dass der Antragstext nicht eindeutig wiedergibt, worüber abgestimmt werden soll.

Herr Jehle empfiehlt, den Antragstext zu ergänzen, mit dem Passus, dass im Unterschied zur bisherigen Verfahrensweise nicht der Mietzins für die Verpachtung entscheiden sollte, sondern ein Kriterienkatalog zur Gemeinwohlverpachtung.

Ausschussvorsitzender Otto bittet Stadtrat Rosenthal, den Antragstext umzuformulieren.

„Hiermit wird beantragt: Grundlage für alle künftigen Pachtverträge sollen die Kriterien des Gemeinwohlverpachtungskataloges sein und nicht der Mietzins.“

Ausschussvorsitzender Otto bittet nun um Abstimmung.

Ausschussvorsitzender Otto stellt fest, die Verwaltung muss nun dem Stadtrat eine Beschlussvorlage zuarbeiten.

Abstimmungsergebnis: Antrag stattgegeben
Ja 2 Nein 0 Enthaltung 3

TOP 8 Vorstellung Änderung der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Genthin; BE: Herr Otto

Stadtrat Otto macht deutlich, wie sehr die Stadt mit Hundekot auf öffentlichen Wegen zu kämpfen hat und sich dadurch das Stadtbild erheblich verschlechtert hat. Es liegen zahlreiche Beschwerden von Bürgern vor. Er verweist diesbezüglich auf seinen Antrag und erläutert den Verfahrenshergang. Es geht um folgende Ergänzung in der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Genthin:

„Hundehalter sind verpflichtet, eine Tüte für die Hinterlassenschaften ihrer Tiere mitzuführen“. Er übergibt die Sitzungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt an Torsten Gutschmidt.

Stadtrat Gutschmidt erfragt nun Meinungen zur Antragstellung.

Herr Bauer fordert, dass durch die Verwaltung dann aber auch Kontrollen gewährleistet sein müssen und er empfiehlt, Beutelaufsteller zu nutzen.

Herr Wiese schlägt ebenfalls vor, über die Anschaffung von Mülleimern mit Beuteln nachzudenken. Es müsste dann aber auch Strafen für Diejenigen geben, die beim Wegwerfen des Beutels mit Hundekot erwischt werden.

Stadtrat Otto bittet die Verwaltung, einen Sanktionskatalog, sowie eine Mitteilung an jeden Hundebesitzer vorzubereiten.

Stadtrat Gutschmidt fordert nun zur Abstimmung auf.

Abstimmungsergebnis: Antrag stattgegeben
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 9 Rückmeldungen zum Demokratieprojekt "Schwanenteich im Volkspark" aus den Fraktionen

Ausschussvorsitzender Otto hat das Thema in seiner Fraktion CDU diskutiert. Er teilt mit, dass die Stadt die hohen Kosten für die Reinigung des Gewässers derzeit nicht finanzieren kann, zumal noch kein Haushalt für das Jahr 2023 zur Verfügung steht. Die Umsetzung des Projektes ist nur mit Hilfe von Förderprogrammen zu 100% möglich, es sei denn, der Bürgermeister macht es zum Chefprojekt.

Stadtrat Rosenthal betont, dass das Projekt, trotz der schwierigen Finanzlage weiter vorangebracht werden sollte.

Stadtrat Pflaumbaum macht darauf aufmerksam, dass dieses Thema bereits vor Jahren auf dem Tisch lag und empfiehlt, private Sponsoren mit ins Boot zu holen. Das Thema sollte unbedingt weiterverfolgt werden, denn es geht um „unseren Stadtpark“.

Herr Jehle schlägt vor, den Kontakt zu den Schülerinnen beizubehalten.

Ausschussvorsitzender Otto informiert, dass sie einer Einladung zur heutigen Sitzung leider nicht gefolgt sind, nimmt aber gerne nochmal Kontakt zu Ihnen auf. Er bittet die Verwaltung um Stellungnahme und Auskünfte zu vorliegenden Zahlen und Recherchen und möchte diese auf die nächste Tagesordnung nehmen.

Stadtrat Rosenthal möchte gerne die bestehenden Unterlagen in der Verwaltung einsehen.

Ausschussvorsitzender Otto empfiehlt Herrn Rosenthal Akteneinsicht zu beantragen.

Herr Bauer bietet erneut seine Unterstützung zur Kontaktaufnahme an. Er kennt die zuständigen Behörden gut, hat Telefonnummern und Ansprechpartner, die er den Schülerinnen gern zur Verfügung stellt. Er empfiehlt über Amtshilfeersuchen vorzugehen.

TOP 10 Informationen der Verwaltung - öffentlicher Teil

Herr Morgenroth informiert den Ausschuss, dass Anfragen zum Protokoll der letzten Sitzung in Arbeit sind und sonst keine weiteren Informationen vorliegen.

TOP 11 Informationen des Ausschussvorsitzenden - öffentlicher Teil

Der Ausschussvorsitzende Otto hat keine weiteren Informationen.

TOP 12 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung - öffentlicher Teil

Herr Bauer informiert den Ausschuss über einen Wettbewerb unserer Partnerstadt Datteln. Er legt eine Presseinformation vor, in der die Stadtverwaltung mit dem Klimabeirat zum Wettbewerb „Wer hat den schönsten SUMMER-GARTEN“ aufruft (siehe Anlage zum Tagesordnungspunkt).

Herr Bauer erfragt den aktuellen Stand der Problematik Niederschlagsentwässerung

im Gewerbegebiet Nord.

Ausschussvorsitzender Otto empfiehlt, diesbezüglich Frau Turian zur nächsten Sitzung einzuladen.

Stadtrat Rosenthal hatte diesbezüglich mit Frau Turian gesprochen und die Aussage erhalten, dass alles in Planung sei.

Ausschussvorsitzender Otto empfiehlt dem Wirtschafts- und Umweltausschuss eine Stellungnahme unter Berücksichtigung des Sachverhaltes der Zauneidechsen vorzubereiten.

Stadtrat Rosenthal informiert über den Zustand des Radweges Mützel – Fienerode. Es handele sich hierbei um eine mittlere Katastrophe.

Ausschussvorsitzender Otto empfiehlt Herrn Rosenthal, das Thema in den Radewege-Arbeitskreis mitzunehmen.

TOP 17 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

Ausschussvorsitzender Otto stellt die Öffentlichkeit der Sitzung um 19:21 Uhr wieder her.

TOP 18 Schließung der Sitzung

Ausschussvorsitzender Otto bedankt sich bei Lutz Buchheister für die Firmenbesichtigung. Er betont, mit den Firmenbesichtigungen weiter fortfahren zu wollen. Er schließt die Sitzung um 19:21 Uhr und verabschiedet die Anwesenden.

Ende: 19:21 Uhr

(Alexander Otto)
Vorsitzender WUA

(Martina Kurth)
Protokollantin